

Leitmotiv „Natur Natur sein lassen“

Vortrag über Pflanzen im Nationalpark Harz

Halberstadt (pm/sd). Zum Abendvortrag vom Museum für Vogelkunde Heineanum wird am Dienstag, 13. Dezember, um 19 Uhr in den Ratssaal des Rathauses, Holzmarkt 1, eingeladen. Referieren wird Dr. Hans-Ulrich Kison aus Quedlinburg.

Der Harz war schon immer ein beliebtes Ziel der Botaniker. Die überaus interessante und vielfältige Flora geht auf die nacheiszeitliche Wiederbesiedlung des nördlichsten deutschen Mittelgebirges zurück. Vorangegangene Vorträge beschäftigten sich mit der Frage nach dem geografischen Ursprung der Artenvielfalt. Im aktuellen Vortrag stellt Dr. Hans-Ulrich Kison die 2020 erschienene neue Nationalparkflora vor. „Etwa 1.200 Arten an höheren Pflanzen wachsen im Nationalpark Harz, der damit als sehr artenreich gelten kann. Neben Beispielen für die umfangreichen Begleitinformationen für die Pflanzenarten, zu ihrer Ökologie, zur Ge-



Schwalbenwurz-Enzian am Brocken.

Foto: Dr. Hans-Ulrich Kison

schichte der Bestandsaufnahme im Gebiet und der Aufnahme regionaler deutscher Namen, wird vor allem der Frage nachgegangen, wie natürlich die Vegetation einzuschätzen ist.

Um Voranmeldung wird unter der Telefonnummer 03941 551 474 oder per E-Mail an aufsicht@halberstadt.de gegeben.